



Arbeitsanweisung Daumen volodorsal / seitlich

1. Indikationen					
Frakturen und Luxationen, insbesondere Luxationsfrakturen am Daumensattelgelenk					
2. Patientenvorbereitung					
Ringe, Armbänder und Uhr abnehmen lassen					
3. Untersuchungsvoraussetzungen					
Abklärung von Kontraindikationen → Schwangerschaft!					
4. technische Einstellparameter/ diagnostische Referenzwerte					
Filmformat	EK / K_B	FFA	Brennfleck	KV/mAs	DRW
13/18 hoch geteilt	200 / ≤ 10µGy	105 cm	0,6 (≤ 1,3)	50 -60 KV	/
Raster	Messkammer	Filter	Pädiatrische Besonderheiten		
nein	keine	nein	Detektordosis ≤ 5 µGy		
5. Untersuchungsablauf					
5.1. Lagerung					
Patient sitzt seitlich am Tisch volodorsal → Unterarm max. innenrotiert, Daumen liegt mit Dorsalseite der Kassette auf, Schaumstoffkeil unter Handrücken seitlich → Arm im Ellenbogen beugen und abgespreizten Daumen mit Radialseite der Kassette auflegen, Fingernagel streng seitlich, übrigen 4 Finger unterpolstern					
5.2. Zentrierung					
Oberer Kassettenrand 2 Querfinger über dem Daumen, Zentralstrahl auf Daumengrundgelenk und Kassettenmitte					
5.3. Buchstabenlage					
Rückenlage					
5.4. Strahlenschutz					
Einblendung auf Objektgröße, Gonadenschutzröckchen					
6. Einstellkriterien					
Daumengelenk einschließlich Karpometakarpalgelenk muss einsehbar sein, Daumen darf nicht gedreht zur Abbildung kommen					
7. mögliche Fehler/Komplikationen					
Hand zu stark gedreht, Daumen zu wenig abgespreizt					